



TANGENI SHILONGO NAMIBIA
E.V.

Tätigkeitsbericht 2019



Tangeni Shilongo Namibia e. V.



Bildung gilt gemeinhin als Schlüssel zu Entwicklung, denn nur mit Bildung kann Wohlstand auch für zukünftige Generationen geschaffen werden. Dennoch haben Millionen Kinder und Jugendliche noch immer keine Möglichkeit eine Schule zu besuchen oder an einer Universität zu studieren.

Vor diesem Hintergrund haben Volkan Sazli und Malina John im Jahr 2015 den Verein „Tangeni Shilongo Namibia e. V.“ ins Leben gerufen. Der Verein engagiert sich im Sinne ihrer Spender für das nachhaltige Gemeinwohl in Namibia. Die geförderten Projekte sind auf eine nachhaltige Verbesserung der Lebensbedingungen und Beständigkeit ausgelegt.

Der Verein verfolgt laut Satzung und aktuell gültigem Freistellungsbescheid ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zweck des Vereins ist die gemeinnützige Tätigkeit auf nachfolgenden Gebieten:

- ➔ Förderung der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe,
- ➔ Förderung von nicht staatlichen Wohlfahrtsorganisationen,
- ➔ Förderung der Mildtätigkeit (Einzelfallhilfe)
- ➔ Förderung der internationalen Gesinnung,
- ➔ Förderung der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur
- ➔ Förderung des Völkerverständigungsgedankens

Die Anmeldung im Vereinsregister beim Amtsgericht Köln erfolgte im September 2015 unter der VR-Nummer 18727. Die Anerkennung der Gemeinnützigkeit erfolgte durch das Finanzamt Köln-Nord erstmalig im Dezember 2015 und zuletzt im Februar 2019 unter der Steuernummer 217/5963/1607.



Volkan Sazli
1. Vorsitzender & Gründer



Malina John
2. Vorsitzende & Gründerin



Theresa Rhode
Mitglied des Vorstands



Jens Detmold
Vertrauensperson

Leitfaden zur Prävention und Bekämpfung von Korruption

Präambel

Kindern und Jugendlichen den Zugang zu kostenloser Bildung zu gewähren, ihnen durch schulische Betreuung, oder durch ein



Initiative ANTI-KORRUPTION

Stipendiumsprogramm zur Seite zu stehen und ihnen so zu einer besseren Perspektive zu verhelfen – dieser Aufgabe hat sich Tangeni Shilongo Namibia e. V. verpflichtet. Seit der Gründung von Tangeni Shilongo Namibia e. V. haben sich die Ziele nicht verändert.

Definition von Korruption

Im Kontext dieses Leitfadens wird Korruption als Missbrauch von anvertrauter Macht zum privaten Nutzen verstanden. Dazu gehört das Anbieten, Geben, Verlangen oder Annehmen von Geschenken, Darlehen, Belohnungen, Provisionen oder irgendeines anderen Vorteils an eine oder von einer dritten Person, als Anreiz dazu, im Rahmen des normalen Geschäftsverkehrs etwas zu tun, was unredlich, illegal oder ein Vertrauensbruch ist. Zur Korruption werden unter anderem folgende Straftaten gezählt: Bestechung und Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Vorteilsnahme, Betrug und Untreue, Wettbewerb beschränkende Absprachen und Geldwäsche.

Ziele und Geltungsbereich

Der Anti-Korruptionskodex spiegelt das Selbstverständnis und die Verpflichtung von Tangeni Shilongo Namibia e. V. wider, verantwortungsbewusst, gesetzeskonform und nach ethischen und moralischen Werten zu handeln. Er hat konkret zum Ziel,

➔ **der Korruption vorbeugend zu begegnen und sie aktiv zu bekämpfen. Dies gilt für den Verein genauso wie für Projektpartner und gegebenenfalls auch für die Träger der Projekte.**

➔ **die Integrität im Selbstverständnis des Vereins, der Partner und Träger sowie der Projekte zu verwurzeln. Sie zu wahren und zu respektieren, soll allen ein persönliches Anliegen sein.**

Der Anti-Korruptionskodex kann nur dann seine Ziele erreichen, wenn er eine zentrale Grundlage für die Kooperation mit Projektpartnern, Trägern und allen beteiligten Personen wird, die im Zusammenhang mit der Arbeit des Vereins stehen. Deshalb ist der Anti-Korruptionskodex und die darin niedergelegten Prinzipien, Regeln und Verfahrensweisen verpflichtend für:

➔ **Alle Mitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Tangeni Shilongo Namibia e. V.**

➔ **Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Partnern, Trägern und Projekten, die durch Tangeni Shilongo Namibia e. V. unterstützt werden**

➔ **Mitglieder von Gremien und sonstige freiberuflich oder ehrenamtlich arbeitende Personen, die für Tangeni Shilongo Namibia e. V. tätig sind**

Leitfaden zur Prävention und Bekämpfung von Korruption

Verhaltensregeln

Die unter den Geltungsbereich dieses Leitfadens fallenden Personen verpflichten sich, folgende Regeln einzuhalten:

1. Achten der jeweiligen Gesetze und Rechtsvorschriften.
2. Ablehnung jeglicher Form von Korruption und Beteiligung oder Duldung von Bestechung.
3. Melden von korruptem Verhalten.
4. Transparentes Arbeiten und Trennung von persönlichen und privaten Interessen von Vereins- und Ehrenamtsverpflichtungen.
5. Keine Zuwendungen oder Geschenke an Amtsträger sowie Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes, politische Parteien oder an Regierungsangestellte, wenn dies in Zusammenhang mit dem Erlangen und Fortsetzen von Geschäften steht.
6. Keine Annahme von Zuwendungen, die den Charakter einer persönlichen Vorteilsnahme haben oder – falls die Annahme unvermeidbar ist – karitativen Zwecken zuzuführen ist.
7. Mit anvertrauten sensiblen Daten und Informationen vertraulich umzugehen und den Schutz von persönlichen Daten zu wahren.
8. Alle zur Verfügung stehenden Spendenmittel des Vereins zielorientiert und nach dem Gebot der Wirtschaftlichkeit einzusetzen.
9. Unbedenklich sind kleine Zuwendungen wie z.B. Einladungen zu einem Geschäftsessen, Werbegeschenke und Geschenke bis zu einem Wert von 30 Euro.

Köln, den 01.01.2018

Ort / Datum

Volkan Sazli, 1. Vorsitzender

Unterschrift

Initiative Transparente Zivilgesellschaft

Tangeni Shilongo Namibia e. V. entscheidet sich freiwillig an der Initiative „Transparente Zivilgesellschaft“ teilzunehmen.



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft

Es gibt keine einheitlichen Veröffentlichungspflichten für gemeinnützige Organisationen in Deutschland, doch unsere Auffassung ist: wer für das Gemeinwohl tätig wird, sollte der Gemeinschaft gegenüber transparent sein. Auf Initiative von Transparency International Deutschland e. V. haben zahlreiche Akteure aus der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft zehn grundlegende Punkte definiert, die jede zivilgesellschaftliche Organisation der Öffentlichkeit zugänglich machen sollte. Dazu zählen die nachfolgend aufgeführten Informationen. Unterzeichner der Initiative verpflichten sich freiwillig diese zehn Informationen auf ihrer eigenen Website leicht zugänglich zu veröffentlichen, bereitzustellen und aktuell zu halten:

1. Name, Sitz, Anschrift und Gründungsjahr

Tangeni Shilongo Namibia e. V. | Hartwichstraße 59/61 | 50733 Köln | Gründungsjahr: 2015

2. Vollständige Satzung

Zweck des Vereins ist die Förderung von Kinder-, Jugend-, und Familienhilfe, die Förderung von hilfsbedürftigen Personen, die Förderung von nicht staatlichen Wohlfahrtsorganisationen, kurz NGO, und die Förderung der Mildtätigkeit, der internationalen Gesinnung und der Völkerverständigung. Eine Förderung findet ausschließlich in Namibia statt.

Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Bildung zu gewährleisten, die sich den Besuch von Bildungseinrichtungen aus finanziellen Gründen nicht leisten können. Wir möchten nicht nur Raum für Bildung schaffen, sondern auch die Soziale Teilhabe der Kinder und Jugendlichen fördern, in dem wir Begegnungen schaffen und den Kontakt zu anderen Kindern und Jugendlichen ermöglichen.

Unsere Ziele erreichen wir, in dem wir Gehälter von Lehrpersonal übernehmen, Bildungsstipendien an motivierte junge Menschen vergeben, Unterrichts- und Begegnungsräume errichten, warme und vitaminreiche Mahlzeiten zur Verfügung stellen, Sport- und Bildungsprojekte umsetzen und Bildungsreisen organisieren.

Die vollständige Satzung ist auf unserer Homepage frei zugänglich.

3. Freistellungsbescheid

Der Verein ist gemäß Freistellungsbescheid vom 15.02.2019, ausgestellt durch das Finanzamt Köln Nord, als steuerbegünstigte gemeinnützige Körperschaft anerkannt und von der Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer befreit und dazu berechtigt Spendenbescheinigungen auszustellen.

Der aktuelle Freistellungsbescheid ist auf unserer Homepage frei zugänglich.

Initiative Transparente Zivilgesellschaft

4. Name und Funktion der Entscheidungsträger

Die Organe unseres Vereins sind laut unserer Satzung der Vorstand und die Mitgliederversammlung.

Dem Vorstand gehören an:

- Volkan Sazli (1. Vorsitzender)
- Malina John (2. Vorsitzende)
- Theresa Rhode (Beirat)

5. Tätigkeitsberichte

Die Tätigkeitsberichte sind auf unserer Homepage frei zugänglich.

6. Personalstruktur

Wir haben keine angestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Vorstandsmitglieder sind ehrenamtlich und unentgeltlich tätig.

7 & 8. Mittelherkunft & Mittelverwendung

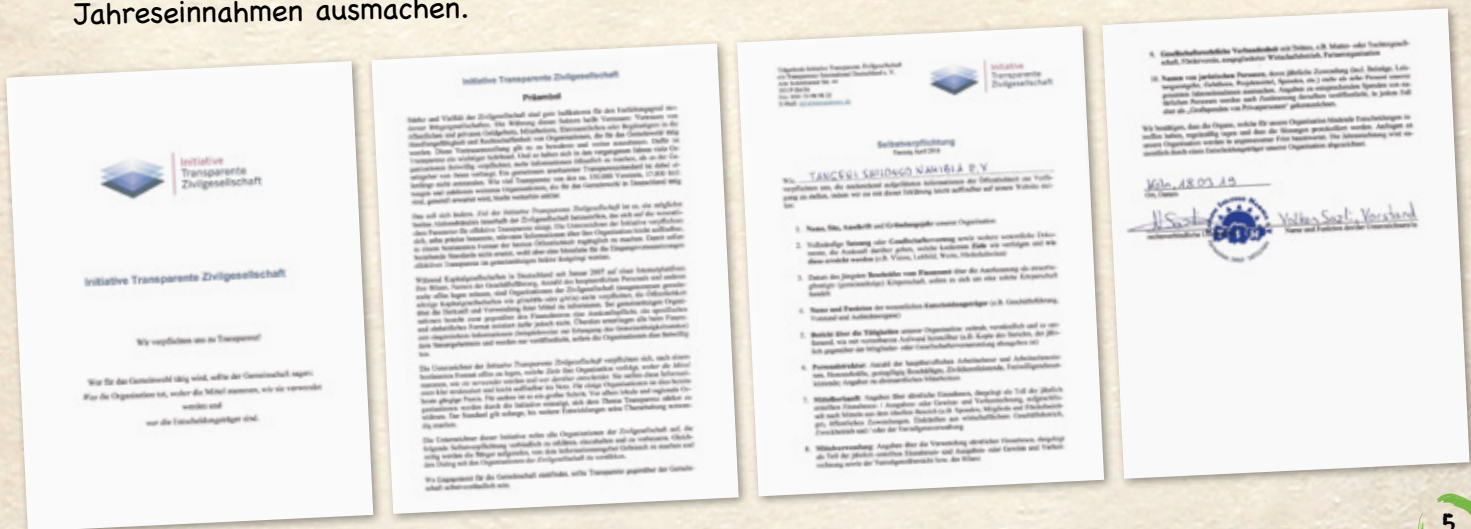
Die Finanzübersichten sind auf unserer Homepage frei zugänglich.

9. Gesellschaftliche Verbundenheit mit Dritten

Es bestehen keine vertraglichen Verbindungen mit Dritten (z. B. Mutter- oder Tochtergesellschaft, Förderverein, ausgegliederter Wirtschaftsbetrieb, Partnerorganisation), die maßgeblichen Einfluss auf Entscheidungen unserer Organisation haben.

10. Zahlungen, die mehr als 10% des Gesamtjahresbudgets ausmachen

Wir haben keine Großspenden von Privatpersonen erhalten, die mehr als 10% unserer gesamten Jahreseinnahmen ausmachen.



DRC School Project & Community Centre

Förderung der Kinder-, Jugend und Familienhilfe und nicht staatlichen Wohlfahrtsorganisationen

Bei Gründung dieses Vereins entschieden wir uns für eine langfristige Unterstützung des Schulprojekts „DRC School & Project & Community Centre“. Das Schulprojekt konzentriert sich primär auf die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen, die sich den Platz an einer staatlichen Schule nicht leisten können oder keinen Platz aus Überfüllung erhalten haben. Diese werden von freiwilligen und hauptamtlichen Helfern unterrichtet.

Das Angebot dieser Einrichtung geht von Hausaufgabenbetreuung am Vor- und Nachmittag über das Einführen von verschiedenen Nachmittagsaktivitäten bis hin zur Kindergartenbetreuung. Zudem stellt das Schulprojekt ein Gemeinschaftszentrum dar, bietet eine Bücherei und lädt zum Verweilen auf dem Spielplatz ein.

Wir fördern das Schulprojekt langfristig durch

- die Übernahme der Lehrgelöhälter
- die stetige Lehr- und Schulmaterialbeschaffung
- die Übernahme der Kosten für Obst & Gemüse
- die regelmäßige Sanierung der Schulcontainer
- die Instandhaltung des Spielplatzes

Beim Schulprojekt handelt es sich um eine nicht staatliche Organisation, die von materiellen und finanziellen Spenden lebt und trotz des wenig verfügbaren Geldes Kinder von der Straße holt und ihr Leben mit einer Menge Spaß bereichert. Mehr Infos unter www.tashna.de



Das Schulprojekt mitten im Township von oben.



Nicht nur Unterricht, sondern auch Spiel, Spaß und Freude. Laaa Leee Luuuu.



Der von uns finanzierte Spielplatz wird weiterhin mit großer Freude genutzt.

Das Bildungsangebot des Schulprojekts



Unterrichtseinheiten für Kinder ohne Schulplatz

Viele Familien können es sich nicht leisten, ihre Kinder zur Schule zu schicken. Sie haben nicht die nötigen Mittel, um die gewünschte Uniform und die Lehrmaterialien zu zahlen. Außerdem gibt es das Problem der Überfüllung, sodass viele Kinder keinen Schulplatz aus Platzmangel erhalten. Diese müssen das Jahr anderweitig überbrücken. Diesen Kindern möchten wir die Möglichkeit der kostenlosen Bildung zur Überbrückung gewähren, da es uns wichtig ist, sie von der Straße zu holen und sie sinnvoll zu beschäftigen. Da viele Kinder die meiste Zeit des Tages allein sind, ist es uns wichtig, sie auf diese Weise von der Straße fernzuhalten, wo sie schnell mit Kriminalität und Drogenkonsum in Berührung kämen.



Vorschulkindergarten

Zeitgleich können im Kindergarten über 60 Kindergartenkinder im Alter von 3 bis 7 Jahren betreut werden. Hier werden die Kinder auf die Schule vorbereitet, indem sie u.a. folgendes lernen: Zahlen von 1 bis 20, Wochentage, Monate, oder das Schreiben ihres eigenen Namens. Durch die kompetente Pädagogin, die ebenso fließend Englisch sprechen kann, fällt es den Kindern leichter, sich dieser Sprache zu widmen und sich diese anzueignen. Auch, wenn einiger Kinder zu jung für den Kindergarten sind, können sie unter bestimmten Umständen

aufgenommen werden, z. B. wenn die Eltern tagsüber ihrer Arbeit nachgehen müssen, um sich und ihre Familie zu ernähren. Diese Familien zu unterstützen, ist für uns als Gemeinschaft eine Selbstverständlichkeit.

Hausaufgabenbetreuung am Morgen

Viele Kinder, die in den „Armenvierteln“ DRC und Mondesa leben, haben Probleme am Unterricht teilzunehmen, da sie Defizite im Schreiben und Lesen haben. Die Lehrer an einer staatlichen Schule haben nicht die Zeit, um eine individuelle Betreuung anzubieten. Aus diesem Grund findet eine Hausaufgabenbetreuung von 8 bis 12 Uhr statt, bevor die Kinder in die staatliche Schule müssen, die erst um 13 Uhr beginnt. In der Hausaufgabenbetreuung erhalten sie nicht nur Hilfe bei ihren Hausaufgaben, sondern auch Unterrichtseinheiten u. a. in Mathematik, Erdkunde und Biologie. Ebenso werden sie im Lesen und Schreiben unterstützt, falls der Bedarf besteht, damit sie in der Schule auf demselben Bildungsstand sind wie ihre SchulkameradInnen.



Hausaufgabenbetreuung am Nachmittag

Das Schulprojekt bietet von 15 bis 17 Uhr eine Nachmittagsbetreuung für Kinder aus den Klassen 1 bis 12 an, damit sie durch die Unterstützung der dortigen Freiwilligen ihre Hausaufgaben machen können. Dafür stellen wir Schulmaterialien wie Kugelschreiber, Bleistifte, Papier, Kleber und Scheren bereit und führen eine Bücherei, in der sich alle bedienen können, um ihre Projekte sinnvoll durchführen zu können. Falls die gewünschten Informationen nicht gefunden werden, treten die Freiwilligen ein und suchen im Internet nach Ergebnissen. Das Schulprojekt verfügt nämlich über eine W-Lan Verbindung.



Bücherei

Wir geben Kindern und Jugendlichen seit einigen Jahren die Möglichkeit unsere neu errichtete Bücherei von 15 bis 17 Uhr nutzen zu können. Die Bibliothek ist ein Ort des Lesens, der Entspannung und der Stille. Durch die große Auswahl an Büchern von Fantasy über Romane bis hin zu Lehrbüchern ist für jeden etwas dabei. Zudem haben wir die Möglichkeit die Räumlichkeiten als Klassenraum für den Unterricht am Morgen zu nutzen.

Gemeinschaftszentrum

In der Rolle als Gemeinschaftszentrum bietet das Schulprojekt u.a. Hilfestellungen für Jugendliche und Erwachsene an, indem sie Unterstützung bei der Verfassung von Bewerbungen und Lebensläufen finden und Dokumente scannen und kopieren lassen können. Auch Sprachkurse und Selbsthilfegruppen werden angeboten. Das Ziel ist es, sie dadurch bei ihrer Suche nach Arbeit zu unterstützen. Außerdem steht unsere Bücherei der gesamten Gemeinschaft zur Verfügung, die dort kostenlos Bücher ausleihen kann.



Spielplatz

Wir bieten den Kindern nicht nur den Zugang zu kostenloser Bildung, sondern Spaß und Freude und die Möglichkeit einer unbeschwerter Kindheit. Durch die Errichtung des Spielplatzes fördern wir die motorische Entwicklung eines Kindes, denn dort finden die Kinder nun Gelegenheit ihre körperlichen Fähigkeiten zu entdecken, Fertigkeiten zu erlernen und eigene Grenzen zu erfahren. Der Spielplatz ist nun zu einem Ort des Miteinanders geworden.



Übernahme von drei Lehrergehältern Dina & Effy & Robert

GANZ-
JÄHRIG
2019

Wir unterstützen das DRC School Project & Community Centre monatlich mit einem gewissen Geldbetrag, damit das Schulprojekt in der Lage ist ihre MitarbeiterInnen zu beschäftigen und langfristig das kostenlose Bildungsangebot zu gewähren. Aktuell beteiligen wir uns am Gehalt von drei Vollzeitangestellten.

Dina Muningirua

Dina übernimmt eine Vorschulklasse mit 20 Kindern und ist seit unzähligen Jahren die gute Seele des Schulprojekts und der Betrieb ohne sie kaum vorstellbar. Inzwischen ist Dina ein Multitalent und beherrscht die Sprache aller Kinder: Oshivambo, Otjiherero, Afrikaans oder die Khoisan-sprachen, die auch „Klicksprachen“ genannt werden, achtet aber darauf, dass alle Kinder die Amtssprache des Landes erlernen: Englisch. Nur so ist eine reibungslose Kommunikation aller Namibier möglich. Dina genießt besonderes Vertrauen der Kinder und Jugendlichen und ist immer die erste Anlaufstelle für Probleme aller Art und tritt bedingungs- und selbstlos für die Rechte der Kinder ein. Dina ist das Gesicht des Schulprojekts und nicht mehr wegzudenken. Aufgrund ihres außergewöhnlichen Engagements entschlossen wir uns, ihr bisheriges Gehalt ab März 2018 aufzustocken.



v. l. n. r.: Carolin, Robert, Effy, Veronica und Dina. Carolin und Veronica waren Freiwillige in 2017/18.

Efraemine Naruses

Die Anzahl der Kinder in Dinas Vorschule nahm irgendwann Überhand, sodass das Schulprojekt entschloss sich zu vergrößern und eine weitere Vorschulklasse zu eröffnen. Wir lernten Efraemine kennen, bevorzugt „Effy“ genannt. Sie übernahm die neue Klasse und unterrichtete über sechs Monate 20 Kinder ehrenamtlich. Dadurch bewies sie nicht nur besonderes Engagement, sondern erhielt unser uneingeschränktes Vertrauen. In Rücksprache mit dem Schulprojekt entschieden wir uns für eine langfristige Zusammenarbeit und zahlen ihr seit August 2016 ein angemessenes Gehalt.

Robert Nembia

Als wir die Bücherei eingeweiht haben, erfreuten wir uns gleichzeitig über die Unterstützung von Robert. Die Bücherei wird seit Januar 2018 von Robert vormittags als Schulklasse genutzt und in dieser Kinder gefördert, die besondere Schwierigkeiten bei Schulaufgaben haben und individuelle Betreuung benötigen, sowie Kinder, die leider keinen Schulplatz haben. Hier finden sie Anschluss in einer überschaubaren Klasse. Im Nachmittagsprogramm öffnet die Bücherei, sodass Robert für den geregelten Ablauf der Bücherei zuständig ist.

Obstverteilung

GANZ-
JÄHRIG
2019

Der Zugang zu gesunden Lebensmitteln ist sehr schwer und die Ernährung der Kinder und Jugendlichen oftmals sehr ungesund. Gründe hierfür sind überwiegend fehlende finanzielle Mittel. Wir mussten sehr oft erleben, dass es Kinder gab, die tagelang fast nichts gegessen, oder sich nur von Zucker ernährt haben - ein ungesundes Ungleichgewicht in Sachen Ernährung. Wir wollten für mehr Gleichgewicht sorgen.

In Swakopmund gibt es zahlreiche Supermärkte, u. a. Woermann Brock, Spar, Shoprite, Metro, Pick'n Pay, Mega-save, aber unser Lieblingsmarkt war „Food Lovers Market“, auch Fruit&Veg genannt. Allein der Name dieses großen Supermarktes lud uns jedes Mal zum Einkaufen ein. Hier gibt es frisches Obst und Gemüse aus aller Welt, und alles was das Herz begehrt. Wir nahmen Kontakt zu diesem Supermarkt auf und fragten sie, ob sie uns bei der Realisierung einer „Fruitkitchen“ unterstützen können. Der Marktleiter war der Idee gegenüber sehr aufgeschlossen und äußerst hilfsbereit.

Wir trafen in Rücksprache mit der Gründerin des Schulprojekts folgende Vereinbarung: 2x wöchentlich gibt es in den Pausen eine große Ladung Obst für alle Kinder und Jugendlichen, die das Schulprojekt besuchen. Dafür zahlen wir monatlich einen Betrag von 1.800,00 NAD (entspricht ca. 100,00 €) auf das Konto des Supermarktes ein. Dadurch ist das Schulprojekt aktuell in der Lage Kinder und Jugendliche mit einer gesunden Zwischenmahlzeit zu versorgen.



Freiwillige Veronica verteilt Äpfel.



Obst wurde gemeinsam klein geschnitten ...



... und genüsslich gegessen.



Hmmmm, wie Lecker!

Open Doors

Stipendienprogramm

GANZ-
JÄHRIG
2019

Wir haben uns im Januar 2018 dazu entschieden ein Stipendium zu vergeben, da wir die Notwendigkeit darin gesehen haben, mittellose Jugendliche, die den Wunsch zum Studieren haben, zu unterstützen. Wir sahen Potenzial, einen großen Willen und Motivation sich weiterzubilden. Wir freuen uns sehr ein bedeutender Teil des schulischen Weges motivierter Jugendlicher sein zu dürfen und hoffen sehr, dass wir sie durch die Möglichkeit unseres Stipendiums darin unterstützen können, irgendwann eine gut bezahlte Arbeit zu finden, vielmehr noch: Sie sollen das Privileg und die Möglichkeit haben, das zu tun, worauf sie Lust haben.



Wir haben Maggy im September 2018 in ihrer Uni besucht.

Unsere Voraussetzungen für die Vergabe eines Stipendiums sind:

- finanzielle Bedürftigkeit
- ehrenamtliches, gesellschaftliches Engagement
- herausragende Leistungen durch gute Schulnoten
- Beweg- und Motivationsgründe für die Wahl eines Studiums
- Gesamteindruck durch ein persönliches Gespräch

Stipendiatin Maria Elago

Seit Jahren besuchte Maria, mit Spitznamen „Maggy“ genannt, das DRC School Project & Community Centre und nahm gerne das Angebot der Hausaufgabenbetreuung wahr. Nach erfolgreichem Schulabschluss entschied sich Maggy, sich weiterhin im Schulprojekt zu engagieren, half den LehrerInnen beim Unterrichten, übernahm die Aufsicht der Kinder während der Pausen und erfüllte noch anderweitige Aufgaben hier und da.

Maggys Traumberuf ist es Bankkauffrau zu werden. Daher hatte sie den Wunsch verspürt einen Computerkurs zu belegen, um sich bereits den Umgang mit Computern und diversen Programmen anzueignen. Sie bat uns um Unterstützung und wir entschieden uns die Gebühren für den Besuch einer solchen Fort- und Weiterbildung gerne zu übernehmen, sodass sie für 7 Monate die Institution „International University of Management“ (kurz IUM) in Swakopmund besuchte und wie erwartet auch erfolgreich abgeschlossen hat. Dieser Kurs war gleichzeitig Voraussetzung für den Erhalt ihres Studienplatzes am „Lingua International Training College.“

Maggy erfüllte all unsere Voraussetzungen zur Vergabe eines Stipendiums. Daher entschieden wir uns im Januar 2018 für eine Finanzierung ihrer Studiengebühren, sowie die Übernahme der Kosten für ihren täglichen Transport von und zur Hochschule. Maggy ebnete dadurch einen Weg für weitere Stipendiaten. Sie motivierte uns, weiteren Jugendlichen die Möglichkeit eines Stipendiums zu gewähren, die sich den Besuch von Weiterbildungen oder Universitäten nicht leisten können.





Wir haben Maggy im September 2018 in ihrer Uni besucht. Sie führte uns voller Stolz durch ihre Universität.



Tuli fühlt sich schon pudelwohl in ihrer neuen Heimatstadt Windhoek.



Stipendiatin Tulimeke Nghishikungu

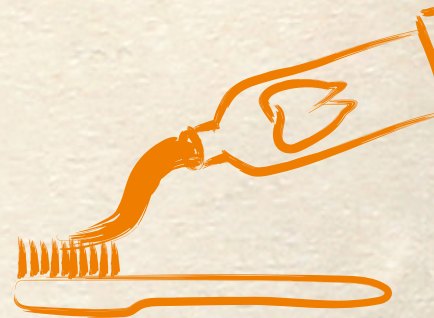
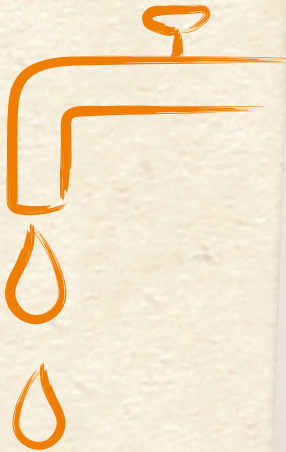
Wir haben Tulimeke, mit Spitznamen „Tuli“ genannt, im August 2018 persönlich kennengelernt, da sie sich bei uns um ein Stipendium beworben hat. Unsere Vertrauensperson Jens Detmold kennt Tulis Mutter aus dem Berufsalltag, die sich hilfeschend an ihn wandte, ob es die Möglichkeit einer finanziellen Unterstützung für ihre Tochter gäbe, da sie unbedingt studieren wolle. Jens leitete das Gesuch an uns weiter und wir tauschten uns anschließend mit Tuli aus, die mit ihrer alleinerziehenden Mutter im sog. „Township“ Mondesa wohnt.

Tuli imponierte uns durch Ehrgeiz, positive Energie und ihrem Engagement. Wir erwarten nämlich mehr als nur gute Noten. Uns ist der Wille etwas zu erreichen, für etwas einzustehen und zu kämpfen wichtiger. Tuli erzählte uns viel von ihrem Leben und sie ließ sich von Rückfällen keinesfalls aufhalten, ganz im Gegenteil: sie wurde dadurch noch stärker und motivierter ihre Ziele zu erreichen.

Sie belegt seit Anfang 2019 an der „University of Namibia“ (kurz UNAM) in Windhoek den Studiengang „Bachelor of Arts“ in Englisch und hat bereits ihr erstes Jahr erfolgreich absolviert. Wir übernehmen ihre Studiengebühren und finanzieren ihren Aufenthalt in einem Studentenwohnheim, da Tuli für ihr Studium von Swakopmund in die 450km entfernte Hauptstadt Windhoek ziehen musste. Tulis Mutter unterstützt uns in der Finanzierung der Gesamtkosten und trägt einen monatlichen Eigenanteil von 20% bei. Wir schätzen die Familie sehr und stehen im engen Austausch.

Renovierung & Ausbau der Sanitäranlagen

Der Zustand der sanitären Anlagen im Schulprojekt verschlechterte sich aufgrund der Übernutzung der letzten Jahre. Über 100 Kinder und Jugendliche haben täglich Zugang zu den Sanitäranlagen. Die Toiletten waren kaputt, zu klein, zu eng und mittlerweile sehr unhygienisch. Eine Weiternutzung der Toiletten wäre unzumutbar gewesen. Gemeinsam entschieden wir die bestehenden Toilettenräume zu sanieren, um einen Waschraum, sowie um weitere sanitäre Anlagen zu erweitern. Diese Sanitäranlagen sind nun nicht nur für Kinder und Jugendliche und für das Lehrpersonal verfügbar, sondern auch für Besucher.



Unsere Sanitäranlagen erfüllen nun endlich ihren Zweck.

Familie Shilongo Beatha, Tangeni, Volkan

Förderung der Mildtätigkeit



Wir unterstützen unsere Patenfamilie Shilongo langfristig, indem wir die Kosten der Krankenversicherung für die alleinerziehende Mutter Beatha Shilongo und ihren Sohn und unseren Namensgeber Tangeni Shilongo übernehmen. Die Familie wohnt im Township DRC (Democratic Resettlement Community). Durch die Übernahme der Krankenversicherung hat die Familie die Möglichkeit Privatärzte aufzusuchen, Privatkrankenhäuser zu besuchen und kostenlos Medikamente zu beanspruchen, wenn verordnet und notwendig.



→ Übernahme einer Krankenversicherung für eine inzwischen dreiköpfige Familie seit Mai 2016

→ Übernahme der Kindergartengebühr und Transportkosten von Tangeni Shilongo seit September 2018



Von Jahr zu Jahr wurde Tangeni immer größer und selbstbewusster. Es erfüllt uns mit Stolz seinen Werdegang mitverfolgen zu dürfen.



Im Oktober 2018 hatte Tangeni seinen ersten Tag im Kindergarten. Tschüss Tangeni... und bitte werde nicht so schnell erwachsen.



Jonas Volkan Shilongo kam am 07. Juni 2018 auf die Welt. Richtig, er heißt mit Zweitnamen Volkan – benannt nach dem Gründer unseres Vereins als Wertschätzung und aus Dankbarkeit gegenüber uns und unserer Unterstützung.

Unterstützung der Lehrerin Effy

APRIL
2019

Die Mitarbeiterin des von uns geförderten Schulprojekts Effy N. brachte im April 2019 ein gesundes Kind auf die Welt. Die Lehrerin ist aktuell Mutter von 2 Kindern und Alleinverdienerin. Es kam kurz nach der Geburt zu einem finanziellen Engpass, da es keine Rücklagen für ein neues Kind gab. Wir haben die Lehrerin einmalig darin unterstützt, sich und ihr Kind mit Kleidung, Nahrungsmitteln und sonstigen Hygieneartikeln auszustatten.



Unterstützung einer hilfebedürftigen Familie

GANZ-
JÄHRIG
2019

Ein Spender aus Deutschland kam auf uns zu und bat um Unterstützung seiner Patenfamilie, die in Khorixas, Namibia lebt. Wir übermittelten bzw. leiteten seine Spenden an die Familie weiter. Wir haben uns die Bedürftigkeit durch die örtlichen Behörden bescheinigen lassen.

Kurze Hintergrundinformationen zur Familie:

Es handelt sich um eine alleinerziehende Mutter mit zwei noch minderjährigen Kindern (17 & 5 Jahre). Die Mutter verkauft im „Tuck Shop“ (bei uns Kiosk genannt) verschiedene notwendige Lebensmittel. Die Geschichte ähnelt der unserer Patenfamilie Shilongo. Die finanzielle Unterstützung floss in Lebensmitteleinkäufe, Transportkosten, Kiosk- und Büromaterialien, Baumaterialien, Kleidung und Schulgebühren.



Kooperationen

Förderung der internationalen Gesinnung, Förderung der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur, Förderung des Völkerverständigungsgedankens

Unsere Satzungszwecke werden insbesondere durch die primäre Aufgabe verwirklicht Spenden zu beschaffen. Dafür bedarf es neben regelmäßigen Mitgliedsbeiträgen auch langfristigen Kooperationen mit Unternehmen oder in der Öffentlichkeit stehenden Persönlichkeiten.

Chamäleon Stiftung

Chamäleon
DIE STIFTUNG ZU IHRER REISE.

Die Chamäleon Stiftung gehört zu dem gleichnamigen Reiseveranstalter Chamäleon. Die Idee hinter der Stiftung ist, Tourismus nachhaltiger zu gestalten und den Gästen eine größere Nähe zu den Lebensbedingungen im Gastland zu ermöglichen. Dadurch wird die Relativität von Lebensstandards und Lebensqualität spürbar. Die Chamäleon-Gäste leisten durch ihre Buchung einen Beitrag für ein unterstützenswertes Projekt in ihrem jeweiligen Gastland. Sie bekommen während ihrer Reise die Möglichkeit das von ihnen unterstützte Projekt zu besuchen - wie auch das DRC School Project & Community Centre in Swakopmund.

Wir arbeiten seit 2016 mit der Chamäleon Stiftung zusammen und fördern gemeinsam den Völkeraustausch und die Begegnung der Menschen auf Augenhöhe, in dem wir Reisegruppen gestatten das Schulprojekt zu besuchen und in direkten Kontakt und kulturellen Austausch mit den Kindern und MitarbeiterInnen zu treten. Dabei verbieten wir jegliche Art der Fotografie von Kindern - möglich ist nur ein Gruppenbild. Dadurch stellen wir uns konkret gegen das Konzept des „Slum“-Tourismus. Die Stiftung unterstützt uns jährlich mit einer Spende, damit laufende Projekte finanziert werden können.

Wir arbeiten seit 2016 mit der Chamäleon Stiftung zusammen und fördern gemeinsam den Völkeraustausch und die Begegnung der Menschen auf Augenhöhe, in dem wir Reisegruppen gestatten das Schulprojekt zu besuchen und in direkten Kontakt und kulturellen Austausch mit den Kindern und MitarbeiterInnen zu treten. Dabei verbieten wir jegliche Art der Fotografie von Kindern - möglich ist nur ein Gruppenbild. Dadurch stellen wir uns konkret gegen das Konzept des „Slum“-Tourismus. Die Stiftung unterstützt uns jährlich mit einer Spende, damit laufende Projekte finanziert werden können.

Youtuber Rewinside und Jodie Calussi

Wir möchten mit Hilfe der Reichweite der YouTuber die jungen Zuschauerinnen und Zuschauer auf Lebensweisen in anderen Ländern aufmerksam machen. Unser Ziel ist nicht nur über das Urlaubsort Namibia im Allgemeinen zu sprechen, sondern auch über wichtige Themen wie Bildung und Gesundheit. Durch die Zusammenarbeit der YouTuber gelang es uns auch Spenden für die Verwirklichung unserer Satzungszwecke zu sammeln.

SEIT:
2016



Die beiden YouTuber besuchten im Jahr 2017 das Schulprojekt und haben sich einen persönlichen Eindruck verschafft und per Video für ihre ZuschauerInnen dokumentiert.

Lore Bohm mit ihrem Projekt „Kleine Engel“

SEIT:
2015



Lore Bohm betreut in Namibia aktuell fünf Kindergärten mit circa 150 Kindern von 8 bis 17 Uhr. Ziel ist es, Kinder ganztags an fünf Tagen pro Woche in Kindergärten zu betreuen, die Grundlagen der Amtssprache Englisch als Voraussetzung für einen späteren Schulbesuch zu vermitteln und ihnen eine Mahlzeit pro Tag zu geben.



Lore Bohm immer im Einsatz.

Lores und unsere Wege kreuzten sich, als wir gerade dabei waren Sponsoren für dringend notwendige Baumaßnahmen am Schulprojekt zu suchen: Und das veränderte Vieles. Ihre Fähigkeit Illusionen und Hoffnungen zuzulassen, aber mit Ernsthaftigkeit und Disziplin auszugleichen, machte sie für uns unerlässlich. Abgesehen von ihrer langjährigen pädagogischen Erfahrung ist Lore ein inspirierendes Vorbild und eine Freundin für uns alle.

Creabuntu

Create: erschaffen kreieren.
Ubuntu: Ich bin, weil du bist.

SEIT:
2017



Elke Reinauer möchte mit ihrem in Namibia ansässigen Verein „Creabuntu“ Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben durch Kunst und Theater Fähigkeiten wie Selbstbewusstsein, Kreativität, Integrität, Disziplin, Empathie und Mut zu entwickeln – eine starke Persönlichkeit, ein Changemaker zu werden. Creabuntu soll als Nachmittagsangebot in der Vorstadt Katutura in Windhoek stattfinden.

In diesem Nachmittagsprogramm sollen nachfolgende Angebote entstehen:

- ➔ Schauspielunterricht
- ➔ Musikunterricht
- ➔ Hausaufgabenbetreuung
- ➔ Mittagessen



Wir tauschen regelmäßig mit Elke Reinauer Erfahrungen aus und unterstützen sie finanziell und ideell in ihrem Vorhaben.

ZDF-Moderatorin Barbara Hahlweg

SEIT:
2017



Barbara Hahlweg ist Fernsehmoderatorin der ZDF-Sendung „heute“ und seit 2014 außerdem Beiratsmitglied der Heraeus Bildungsstiftung und Schirmherrin der McDonald's Kinderhilfe Stiftung. Die Themenfelder Kinder, Familien und Bildung liegen ihr stark am Herzen, nicht nur, weil sie Mutter von drei Töchtern ist, sondern auch aufgrund ihrer Tätigkeit täglich mit den Nöten dieses Planeten konfrontiert zu sein. Und der Grundbaustein für den Frieden dieser Welt sind unsere Kinder, uneingeschränkter Zugriff zu Bildung und die bedingungslose Unterstützung unserer Familie. Volkan Sazli, Gründer des Vereins, genießt seit seinem Freiwilligendienst die Unterstützung der Journalistin - und so fragten wir sie 2017, ob sie sich vorstellen könne Ehrenmitglied in unserem Verein zu werden. Barbara Hahlweg zögerte nicht und freute sich sehr über die Möglichkeit uns darin zu unterstützen Kindern und Jugendlichen kostenlose Bildung zu gewähren.



ZDF Fußballlexperte und Ex-FIFA-Schiedsrichter Urs Meier

Urs unterstützt uns seit 2017 als Botschafter unseres Vereins. Er sagt, dass jede einzelne Hilfe, jeder Mensch, dem es dadurch besser geht, ihm Hoffnung gibt. Wenn wir den Glauben daran verlieren, dann verlieren wir uns, führt er fort. Wir schließen uns diesem Hoffnungsträger an und freuen uns über seine ideelle Unterstützung.

SEIT:
2017

Hintergrundinfo: Urs Meier arbeitete bis Dezember 2004 als FIFA-Schiedsrichter. Bis dahin hatte er über 27 Jahre hinweg insgesamt 883 Spiele als Schiedsrichter geleitet.

Die Auszeichnung zum Schweizer „Schiedsrichter des Jahres“ erhielt Meier von 1995 bis 2000 sechs Mal in Folge sowie ein siebtes Mal 2004. Seit 2005 ist Urs als Fußballlexperte für

„Ich will Gewalt an Kindern, Armut und Problemen wie Aids die Rote Karte zeigen, denn Kinder dürfen nicht allein gelassen werden.“, sagt Urs in einem Interview mit der Kinder-nothilfe, für die er sich seit Jahren engagiert.



Mit freundlicher Unterstützung



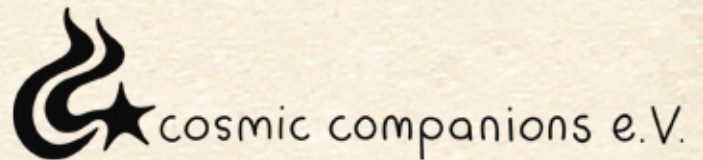
BILD hilft e. V.
„Ein Herz für Kinder“



Melitta Group
Management GmbH & Co. KG



INEOS
Manufacturing Deutschland GmbH



cosmic companions e. V.



Dipl. Designer
Peter Ulrich



Dipl. Designerin
Cynthia Grieff

Finanzen



TANGENI SHILONGO NAMIBIA
e.V.

Einnahmen 2019

Einnahmen insg.	- €
davon Mitgliedsbeiträge	- €
davon einmalige Spenden	- €

Ausgaben 2019

Ausgaben insg.	- €
Überschuss:	- €

Der Verein hat 25 zahlende Mitglieder. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge wird von den Mitgliedern individuell bestimmt. Genauere Angaben zu unseren Finanzen befinden sich auf unserer Homepage.

Tangeni Shilongo Namibia e. V.

www.tangeni-shilongo-namibia.de

